

Für den	öffentlich	nicht-öffentlich	Sitzung am	Status
<b>Ausschuss für Bauleitplanung, Straßen, Wege und Umwelt</b>	X		20.03.2023	zur Vorberatung
<b>Verwaltungsausschuss</b>		X	22.03.2023	zur Vorberatung
<b>BSWU / VA (gemeinsame Sitzung)</b>	X		28.06.2023	zur Vorberatung
<b>BSWU / VA (gemeinsame Sitzung)</b>		X	15.02.2024	zur Vorberatung
<b>Verwaltungsausschuss</b>		X	13.06.2024	zur Vorberatung
<b>Rat der Gemeinde Bunde TOP 10</b>	X		18.06.2024	zur Beschlussfassung

Drucksache Nr. 28/2023 - 5

**Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 02.44 "Mehrgenerationenplatz Leege Weg", Ortschaft Bunde**

**Sachverhalt:**

Der VA hat in seiner Sitzung am 19.05.2022 den Grundsatzbeschluss zur Aufstellung des oben genannten Bebauungsplans gefasst (§ 2 Abs. 1 BauGB).

Die Vorentwurfsplanung zur Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung wird zur Zeit erarbeitet und wird nachgereicht.

**Beschlussvorschlag:**

Es wird vorgeschlagen, der Vorentwurfsplanung zuzustimmen und die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit durchzuführen.

**BSWU 20.03.2023:**

VA Reck erläutert die Planung des Mehrgenerationenplatzes und stellt dabei insbesondere die zur Sitzung nachgereichten Vorentwurfsunterlagen vor. Für die Aufstellung des Bebauungsplans sei außerdem die Berichtigung des Flächennutzungsplans erforderlich, auf die er in diesem Zusammenhang ebenfalls eingeht.

Im Anschluss ergänzt FBL de Buhr, dass mit einem Beginn der geplanten Baumaßnahme in 2023 nicht mehr zu rechnen sei, da vor Stellung des Bauantrages im Rahmen der Bauleitplanung zunächst die erforderliche Planreife erreicht werden müsse.

Nach kurzer Beratung schlägt der Ausschuss einstimmig vor, der vorgetragenen Vorentwurfsplanung zuzustimmen und die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit

durchzuführen.

### **VA 22.03.2023**

Nach Erläuterung der Vorentwurfsplanung, des Beschlussvorschlages des BSWU und kurzer Beratung beschließt der VA einstimmig, die Vorentwurfsplanung zu billigen und die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit durchzuführen.

#### **Neuer Sachverhalt:**

Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung wird bis zur Sitzung durchgeführt worden sein.

Parallel findet derzeit die Erarbeitung der Entwurfsplanung zur Durchführung der Öffentlichen Auslegung und Behördenbeteiligung statt, die nachgereicht wird.

Es wird vorgeschlagen, der Entwurfsplanung zuzustimmen und die förmlichen Beteiligungsverfahren durchzuführen.

### **Gemeinsame Sitzung BSWU und VA 28.06.2023**

Nach kurzen einleitenden Worten durch BGM Uwe Sap erläutert Frau Dr. Schneider die Entwurfsplanung. GOI Tirrel berichtet kurz von der am 26.06.2023 durchgeführten frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung (§ 3 Abs. 1 BauGB), bei der ein Bürger anwesend war und stellt den zugehörigen Abwägungsvorschlag vor. Anschließend geht Frau Dr. Schneider auf die erforderliche Berichtigung des Flächennutzungsplanes im Verfahren nach § 13 a BauGB ein.

Der BSWU schlägt dem Verwaltungsausschuss einstimmig vor, der Entwurfsplanung zuzustimmen und die förmlichen Beteiligungsverfahren durchzuführen.

Der Verwaltungsbeschluss beschließt einstimmig, der Entwurfsplanung zuzustimmen und die förmlichen Beteiligungsverfahren durchzuführen.

#### **Neuer Sachverhalt**

Die Entwurfsunterlagen wurden den Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange zur Stellungnahme bis zum 05.02.2024 übersandt. Zudem wurden die Unterlagen zur Beteiligung der Öffentlichkeit vom 02.01.2024 bis zum 05.02.2024 auf der Internet-Seite der Gemeinde Bunde veröffentlicht und im Rathaus zur Einsichtnahme öffentlich ausgelegt.

Die eingehenden Stellungnahmen und die Abwägungsvorschläge werden in der Sitzung erläutert.

Es wird vorgeschlagen, die Stellungnahmen nach gerechter Abwägung der Belange gegen- und untereinander wie vorgetragen zu berücksichtigen und, soweit sich aus der Abwägung keine erneute Beteiligungsverfahren erforderlich machenden Änderungen der Planung ergeben, den Bebauungsplan Nr. 02.45 „Mehrgenerationenplatz“ einschließlich Begründung unter Aufhebung der bisherigen Festsetzungen des Bebauungsplans Nr. 02.13 „Gewerbegebiet“ und Berichtigung des Flächennutzungsplans final zu billigen (Satzungsbeschluss, § 10 (1) BauGB).

### **Gemeinsame Sitzung BSWU und VA 15.02.2024**

Bürgermeister Sap führt eingangs aus, dass die Stellungnahme der Denkmalbehörde noch nicht vorliegt, so dass heute noch keine abschließende Beschlussfassung erfolgen kann. Er erläutert weiter kurz die Stellungnahme des Landkreises, wonach insbesondere noch eine Betrachtung der Bodenfunktionen und Bodenbelastungen sowie ein wasserrechtlicher Antrag zum geplanten Graben eingefordert werden, die nun beauftragt werden sollten.

Nach kurzer Diskussion schlägt der Ausschuss für Bauleitplanung, Straßen, Wege und Umwelt dem Verwaltungsausschuss einstimmig vor, die Beratung und Beschlussfassung bis zur Vorlage der Stellungnahme der Denkmalbehörde sowie der zu beauftragenden Bodenuntersuchungen und wasserrechtlichen Planung zu vertagen.

Der Verwaltungsausschuss beschließt einstimmig, die Beratung und Beschlussfassung bis zur Vorlage der Stellungnahme der Denkmalbehörde sowie der zu beauftragenden Bodenuntersuchungen und wasserrechtlichen Planung zu vertagen.

### **Neuer Sachverhalt**

Die Bodenfunktionsbewertung wurde in Auftrag gegeben und in der Begründung ergänzt.

Der Antrag auf wasserrechtliche Plangenehmigung ist erstellt und liegt dem Landkreis zur Genehmigung vor.

Die Stellungnahme der Denkmalschutzbehörde ist eingegangen, Die abschließenden Abwägungsvorschläge werden in der Sitzung erläutert.

Es wird vorgeschlagen, die Stellungnahmen nach gerechter Abwägung der Belange gegen- und untereinander wie vorgetragen zu berücksichtigen und, soweit sich aus der Abwägung keine erneute Beteiligungsverfahren erforderlich machenden Änderungen der Planung ergeben, den Bebauungsplan Nr. 02.45 „Mehrgenerationenplatz“ einschließlich Begründung unter Aufhebung der bisherigen Festsetzungen des Bebauungsplans Nr. 02.13 „Gewerbegebiet“ und Berichtigung des Flächennutzungsplans final zu billigen (Satzungsbeschluss, § 10 (1) BauGB).

### **VA 13.06.2024:**

Die Beschlussempfehlung des Verwaltungsausschusses wird in der Sitzung mitgeteilt.